

Was ist KUNST?

Jeder hat andere Träume. Jeder hat andere Vorstellungen vom Leben. Jeder hat einen anderen Begriff von Kultur. Jeder kennt das Gefühl, etwas zu vermissen. Etwas, das man noch nie besessen hat oder etwas, das irgendwo auf der Strecke geblieben ist. Das Gefühl, Bilder, Sprachen und Töne finden zu müssen, um dieses Etwas zum Ausdruck zu bringen.

Der Verein **KUNST** e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, für den Erhalt sämtlicher Kultureinrichtungen der Stadt Göttingen zu kämpfen. Alle Künstlerinnen und Künstler, die hier arbeiten und durch ihre Präsenz das Leben für die Menschen in der Stadt kostbarer machen, sollen weiterhin die Möglichkeit haben, das „gewisse Etwas“ zu verwirklichen.

Die Kürzungen im Kulturhaushalt haben zur Folge, dass verschiedene kulturelle Institutionen kurz- oder mittelfristig schließen müssen. In einer Aktion, die aus dieser Not geboren ist, versucht der Verein **KUNST** e.V., die für das Jahr 2001 fehlenden 100 000 DM selbst aufzubringen. Die Aktion besteht in einem ungewöhnlichen Kulturprogramm: Jede Institution bietet eine Sonderveranstaltung an, deren Eintrittsgelder sämtlich dem Verein **KUNST** e.V. und damit direkt den bedrohten Häusern und Gruppen gespendet werden. Alle Künstlerinnen und Künstler treten in diesem Rahmen kostenlos auf. Wir hoffen darauf, dass in diesem Jahr eine Lösung für den Haushalt gefunden wird, denn diese Aktion, die sämtliche Kräfte fordert, ist einmalig und wird nur in diesem Jahr durchgeführt. Sie ist kein Freibrief für Kürzungen im Kulturhaushalt, im Gegenteil:

Das Konzept zur Rettung der Kultur ist ein schönes und trauriges zugleich, zeigt es doch, dass der Stellenwert, den einige kulturelle Einrichtungen in der Stadt haben, nicht nur niedrig ist, sondern gegen Null geht. Die Einsparung selbst kleinster Beträge kann bei ohnehin schmal budgetierten Kultureinrichtungen fatale Folgen haben. Dass es um eine Minderheit geht, deren Existenz bedroht ist, müsste doch ein Argument für die Förderung sein und keines dagegen. Hätte es niemals Förderung von Minderheiten gegeben, wäre die Mehrheit heute in vielen Bereichen verarmt. Förderung von Minderheiten heißt, Spezialisten auszubilden – E-Gitarristen, Symphoniker, Schauspieler, Tänzer, den kleinen Mann mit der roten Pappnase... – die, jeder für sich genommen, etwas Besonderes für die Gesellschaft hinzuzufügen haben und die wir genauso dringend brauchen wie die Minderheit der Wissenschaftler, Ärzte und Politiker.

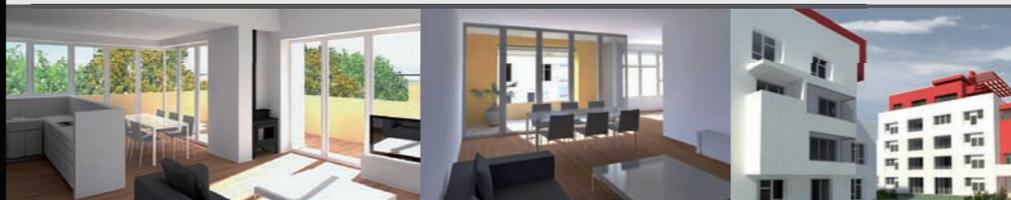
Wir zeigen Veranstaltungen, die im gemeinsamen Nachdenken aller Kulturschaffenden entstanden sind. Ganz kleine und ganz große, bescheidene und großwahn sinnige Projekte haben wir erfunden, um auf etwas aufmerksam zu machen, das unsichtbar ist und doch ganz viel Raum braucht, das Kunst oder Kultur oder ganz anders heißt, das den größtmöglichen Idealismus fordert – und nicht umsonst ist.

(Text des ersten Programmheftes der Aktion KUNST im Jahre 2001)

Wir danken unseren Spendern, Sponsoren und Unterstützern:

Backhaus, Druckhaus Göttingen, Göttinger Tageblatt, Eastwood Design, GWG Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung Göttingen mbH, Gesellschaft für Werbung in Südniedersachsen (GWS), Inventas Event Management, Klartext, Konditorei Cortès, NaturFreunde Göttingen, Naturkost Elkershausen, Oliveto, Refratechnik Cement GmbH, Restaurant Gauss am Theater, Schwarz Außenwerbung GmbH, Sparkasse Göttingen, Städtische Wohnungsbau GmbH, Stadtwerke Göttingen AG, VGH Versicherungen, Volksbank Göttingen sowie unseren Fördermitgliedern!

Wohnen in Göttingen Windausweg



Modern und zentral wohnen mitten im Grünen

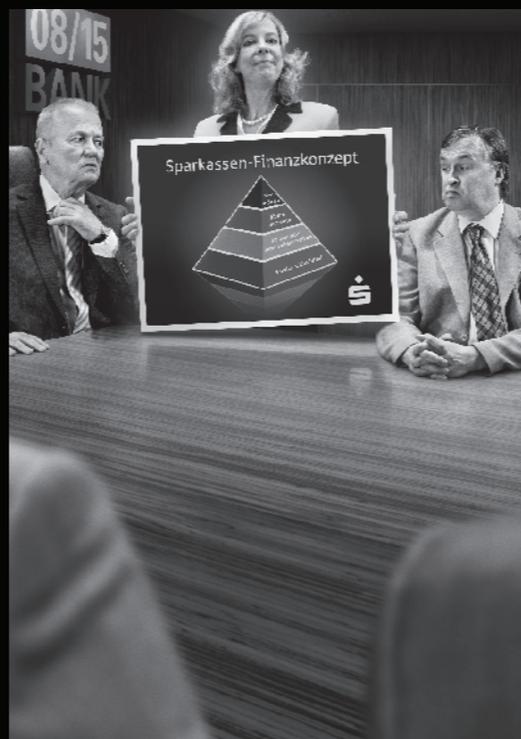
- 71 Wohnungen, 2- bis 5-Zimmer, 42 bis 160 qm, gehobene Ausstattung, viel Komfort.
- Moderne Architektur, individuelle Grundrisse, lichtdurchflutete Räume, energetisch optimiert.
- Innenstadtnah und dennoch mitten im Freizeitgebiet nahe Stadtbad und Kieselsee.
- Büro- und Gewerbeflächen

Weitere Informationen & Vermietung:

Frau Simone Klemke · Telefon: (05 51) 49 67-23
E-Mail: s.klemke@swb-goettingen.de

Städtische Wohnungsbau GmbH
Göttingen

Reinhäuser Landstr. 66 · 37083 Göttingen · www.swb-goettingen.de



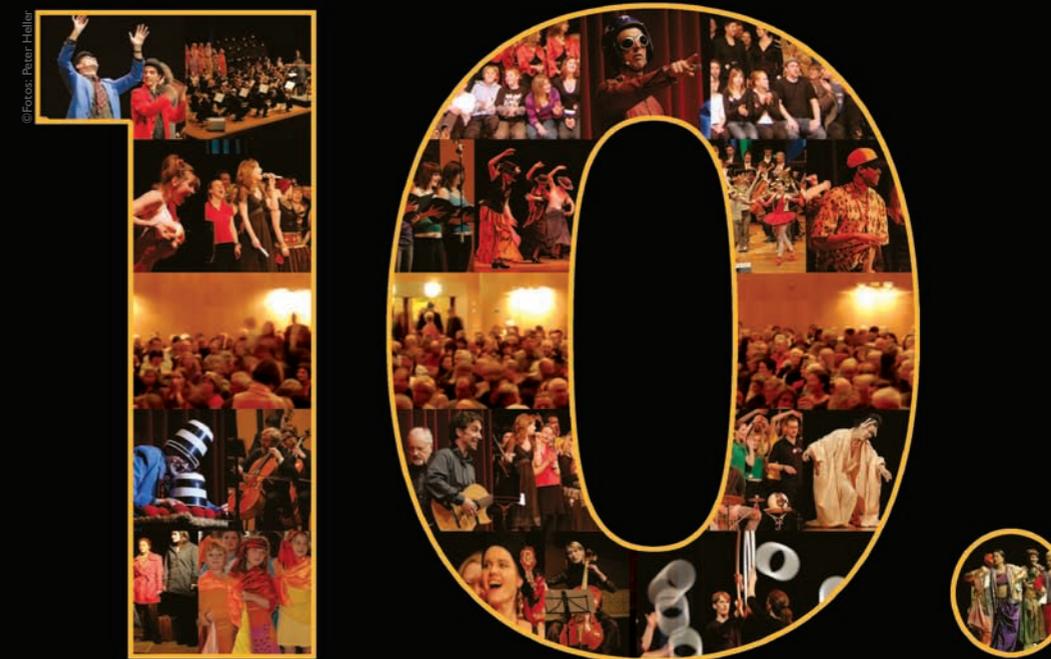
Das Sparkassen-Finanzkonzept:
ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

Jetzt Finanz-Check
machen!

Sparkasse
Göttingen
SEIT 1801

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden - machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse Göttingen. Wann und wo Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.spk-goettingen.de. Wenn's um Geld geht - Sparkasse Göttingen.



KUNST GALA 2011

13.3.2011 | Stadthalle Göttingen | Programmheft

FOYER BÜHNE I

Travelling Songs

Gypsy Oriental

Gypsy Oriental lädt zu einer musikalischen Reise durch die Länder und Regionen ein, die die Kultur der Roma geprägt und ihre Musik inspiriert haben. Die Band, die sich im Rahmen eines vom Roma Center Göttingen e.V. ins Leben gerufenen Projekts formierte, hat inzwischen ihre erste CD mit acht Liedern herausgebracht.

Fliegen lassen

»Halt die Luft an« Zirkus Georg-Christoph Lichtenberg Gesamtschule Göttingen

Sieben Teilnehmer/innen des Zirkusprojekts der Georg-Christoph-Lichtenberg Gesamtschule führen Jonglage mit Pois und Diabolos vor. Den Zirkus »Halt die Luft an« gibt es bereits seit 1992 an der IGS. Derzeit sind hier mehr als 50 Kinder und Jugendliche aktiv: unter fachkundiger Anleitung erlernen Schülerinnen und Schüler in ihrer Freizeit akrobatische Techniken und Nummern.

Musik und Tanz der chilenischen Mapuche-Indianer

Otto-Hahn-Gymnasium Göttingen

Schüler/innen der Klassen 7M und 9M zeigen ein kurzes Schauspiel mit Musik und Tanz, das die besondere Wertschätzung des Baumes in der Kultur der chilenischen Mapuche-Indianer thematisiert. Entwickelt wurde das Stück unter Leitung des chilenische Musikerpaars Navino und Andrés Condon für das 2010 veranstaltete Fest der Kulturen am OHG.

FOYER BÜHNE UND GROSSER SAAL

Latin Percussion | Bacalao (KAZ e.V.)

Die aus 17 Frauen bestehende Comparsa- und Sambaband aus dem KAZ präsentiert reine Trommel- und Perkussion-Versionen aus ihrem Programm und lockt das Publikum in den großen Saal...

AUSSTELLUNG IM FOYER

Vorhang auf – KUNST-Gala! | Peter Heller

Der Göttinger Fotograf Peter Heller zeigt Fotografien, die bei den KUNST-Galas von 2002 bis 2010 entstanden sind. Die Ausstellung ist zu sehen bis einschließlich 23.03.2011.

FOYER BÜHNE II

Trommel-Rhythmen aus Ghana

Otto-Hahn-Gymnasium Göttingen

Schüler/innen der Klassen 6M und 8M stellen afrikanische Rhythmen in einer Trommel-Performance vor. Die Präsentation, die unter der Leitung des aus Ghana stammenden professionellen Tänzers und Trommlers Adjei Adjetej entstand, wurde für das Fest der Kulturen 2010 am OHG erarbeitet.

Bücher lesen verboten!?

Adolf-Reichwein-Schule Göttingen / Göttinger Kinder- & Jugendbuchwoche

Das szenischen Projekt der Schüler/innen der Klasse 3b wurde für die kommende Göttinger Kinder- und Jugendbuchwoche erarbeitet und hat hier seine Premiere. Die Geschichte zeigt das Göttingen des Jahres 2032: Bücherlesen gilt als Zeitverschwendung und ist verboten. Aber die Kinder sehnen sich nach Abenteuern, Liebesgeschichten, nach Spaß und Unterhaltung. Also organisieren die Kinder einen Streik...

Nun und nimmermehr

Theaterwerkstatt Göttingen

Das Stück erzählt von der Stärke einer engen Freundschaft zweier Mädchen mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund. Die geplante Verheiratung treibt Nesrin in eine abenteuerliche Flucht vor ihrem Vater. Hanna, die über Zauberkräfte verfügt, geht mit ihr. Dieses Theatermärchen zeigt einen phantastischen Lösungsweg für einen brisanten interkulturellen Konflikt.

BÜHNE GROSSER SAAL | Teil I

Moderation |

Chris Mielke (musa), Claudia Schmitz (DT), Willi Arnold (Lumiere) und Nils König (KUNST)

Dance Academy Medley |

Next Level

Die von der Göttinger Dance Academy zusammengestellte Gruppe Next Level präsentiert eine bunte Mischung verschiedener Tanzformen – von ihrem Spezialgebiet Hip Hop über trendiges Bollywood bis hin zu außergewöhnlichem Kathak.

Einlauf der Alligatoren |

Deutsches Theater Göttingen

Ronny Thalmeyer und Paul Enke zeigen einen Ausschnitt aus ihrem Programm mit Texten und Sketchen des legendären DDR-Komikerduos Rolf Herricht und Hans-Joachim Preil, das ab Frühjahr im Repertoire des DT-Kellers zu sehen sein wird.

Letzte Worte |

stille hunde / musa e.V. / Rockbüro Göttingen e.V. und Nörgelbuff

Stefan Dehler und Christoph Huber von stille hunde widmen sich in der Tanz-Musik-Literatur-Performance berühmten letzten Worten: allem, was prominenten Todgeweihten noch über die Lippen ging, bevor der Atem für immer stockte. Den musikalischen Part übernehmen Adrian Schmidtke am Bass, Sven von Samson mit Drums und Percussion und Christoph Labitzke am Piano. Ossman Hayfield und James Ashraf steuern Streetdance-Einlagen bei.

Figuren |

KAZ-Akrobaten

Die Präsentation der KAZ-Akrobaten demonstriert, wie Mitwirkende verschiedener Altersstufen in einem gemeinsamen Programm zusammenarbeiten. Die gemischte Gruppe hat für den Abend eine akrobatische Choreografie mit kraftvollen und spannungsgeladenen dynamischen Figuren zusammengestellt.

keinsternhotel |

boat people projekt

Mit einem Ausschnitt aus dem von KUNST geförderten Stück »keinsternhotel« ist das Boat People Projekt von Luise Rist und Nina de la Chevalerie bei der Gala dabei. In dem Stück geht es um Flüchtlinge, die aus Afrika nach Europa gelangen. Es spielen Jay Shaban und Franziska Aeschlimann, am Flügel begleitet von Hans Kaul.

Die Prinzessin auf der Erbse |

Göttinger Ballettschule art la danse / Internationale Händel-Festspiele Göttingen

Da tanzen sogar die Kissen: Schülerinnen der Ballettschule art la danse zeigen Choreografien aus dem Tanzstück von Judith Kara nach dem Märchen von Hans Christian Andersen. Das Projekt entstand 2010 in Zusammenarbeit mit den Internationalen Händel-Festspielen als Beitrag für das Kinder- und Jugendprogramm Händel 4 Kids.

PAUSE

ab 18:00

BÜHNE GROSSER SAAL | Teil II

Pacific 231 – Mouvement symphonique |

Göttinger Symphonie Orchester

Der schweizerische Komponist Arthur Honegger, nach eigener Aussage begeisterter Lokomotiv-Liebhaber, schuf 1923 mit seinem symphonischen Satz »Pacific 231« ein musikalisches Porträt einer Dampflokomotive. 1949 entstand zu dieser Musik der gleichnamige Kurzfilm von Jean Mitry, der auf einer Großleinwand zu sehen sein wird, live begleitet vom Göttinger Symphonie Orchester.

Lasst uns nur machen |

Comedy Company

Kurz nach ihrem 13. Geburtstag und kurz vor ihrem 8. Internationalen Impro-Festival haut die Comedy Company bei der KUNST-Gala auf den Putz.

Sophia Hultén: Possessions |

Kunstverein Göttingen e.V.

Die schwedische Künstlerin Sophia Hultén beschäftigte sich für ihre 2006 mit dem Kunstverein Göttingen e.V. durchgeführten Ausstellung »Possessions« mit dem Thema »Telekinese«: Vor Ort entstand die Video-Installation Immovable Object – Unstoppable Force (etwa: »unbewegliches Objekt – unaufhaltsame Kraft«), die die Künstlerin zeigt, wie sie ihre geistig-seelische Konzentration auf die in der Fußgängerzone aufgestellten Steinkugeln richtet. Das Ergebnis des ironischen Experiments ist in einer Sequenz aus dieser Video-Installation zu sehen.

Who's online? |

Weststadtkonferenz / musa e.V.

Mitglieder von elf Göttinger Jugendgruppen stellen sich mit Szenen und Songs aus ihrem 2009/ 2010 erarbeiteten Musical »Who's online?« vor – ein szenisches Projekt, das den Umgang mit modernen Kommunikationsmedien thematisiert. In dem bislang aufwändigsten Gemeinschaftsprojekt von Weststadtkonferenz und Kulturzentrum musa e.V. führen Band, Bläser und Solisten einer Theater- und Gesangsgruppe durch die Geschichte.

Die Berater |

Junges Theater Göttingen

Thomas Hof, Anne Düe, Felix Steinhardt, Dirk Böther, Max Wiesner und Pascal Goffin zeigen Ausschnitte aus dem Musical »Die Berater«, das seit Ende vergangenen Jahres im Jungen Theater Göttingen auf dem Spielplan steht: eine satirische Exkursion in die Welt der professionellen Lebensberater, die mit ihren Angeboten auch in den letzten Winkel des privaten Lebens vorstoßen, um den vermeintlich Orientierungslosen und Lebensuntüchtigen auf die Sprünge zu helfen...

Latin Groove |

Bacalao (KAZ e.V.)

Zum Abschluss präsentiert die Comparsa- und Sambaband Ausschnitte aus ihrem Auftrittsprogramm mit voller Besetzung: tanzbare und druckvolle Latin Grooves mit Saxophon, Piano, Bass und Gesang und natürlich Perkussion, Perkussion, Perkussion...

FINALE mit allen Künstler/innen des GALA-Abends

17:10

17:20

17:30

17:50